

An die  
Stadt Ansbach  
Stadtentwicklungsamt  
-Untere Denkmalschutzbehörde-  
91522 Ansbach



**A N T R A G A U F E R L A U B N I S N A C H A R T . 7 D S C H G -  
B O D E N D E N K M A L P F L E G E**

*(Der Antrag ist in 3-facher Ausfertigung einzureichen)*

**ADRESSE BAUOBJEKT / BAUDENKMAL / BAUGRUNDSTÜCK**

*Ort des Vorhabens / Baudenkmals (Straße, Hausnummer)*

*(**Fl.-Nr.** d.Grundstücks.)*

*Grundstückseigentümer (falls nicht personengleich mit Antragsteller)*

**BAUHERR / ANTRAGSTELLER**

*Name /Vorname*

*Straße/HsNr. / PLZ / Ort*

*Telefon:*

*FAX:*

*e-mail-Adresse:*

*Evtl. Vertreter des Bauherrn/Antragstellers angeben*

**PLANER**

*Name /Vorname*

*Straße/HsNr. / PLZ / Ort*

*Telefon:*

*FAX:*

*e-mail-Adresse:*

**VORHABEN** *(Bezeichnung der vorgesehenen Maßnahmen -detaillierte Beschreibung der geplanten Maßnahmen auf Seite 2!- )*

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Geplanter Durchführungszeitraum:** \_\_\_\_\_

**ich beantrage den vorzeitigen Maßnahmenbeginn**

**GEPLANTE MAßNAHMEN (bitte ankreuzen u. ggf. näher beschreiben)**

- Abbrucharbeiten \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- Erdarbeiten \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- Grabungen nach Bodendenkmälern \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- Anlagen errichten, verändern, beseitigen im Nahebereich von Bodendenkmälern \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- Sonstiges \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**BEIZUFÜGEN SIND FOLGENDE UNTERLAGEN (mind. 2-fach):**

Lageplan  
Bauzeichnungen oder Fotomontage (mit Bemaßung)  
Fotos jetziger Zustand  
Zusätzlich sind folgende Pläne / Unterlagen beigefügt:

**HINWEISE:**

***!Bearbeitung des Antrages nur bei Vollständigkeit der Unterlagen!***

***!Etwaige Zuschüsse sind separat u. nach vorheriger Beratung durch das Stadtentwicklungsamt zu beantragen!***

***!Art. 7 DSchG***

***Wer Bodendenkmäler auffindet, ist verpflichtet, dies unverzüglich der Unteren Denkmalschutzbehörde oder dem Landesamt für Denkmalpflege anzuzeigen. Zur Anzeige verpflichtet sind auch der Eigentümer und der Besitzer des Grundstücks sowie der Unternehmer und der Leiter der Arbeiten, die zu dem Fund geführt haben. Die Anzeige eines der Verpflichteten befreit die übrigen. Die aufgefundenen Gegenstände und der Fundort sind bis zum Ablauf von einer Woche nach der Anzeige unverändert zu belassen, wenn keine Freigabe erfolgt. Aufgefundene Gegenstände sind dem Landesamt für Denkmalpflege oder einer Denkmalschutzbehörde unverzüglich zur Aufbewahrung zu übergeben, wenn die Gefahr ihres Abhandenkommens besteht.!***

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben wird hiermit versichert.  
Dem Antragsteller ist bekannt, dass die vorgesehenen Arbeiten erst nach Erteilung der Erlaubnis nach dem Denkmalschutzgesetz begonnen werden dürfen.

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Grundstückseigentümer)